

Strategien für die Fachkonferenz Teilgebiete

Hans Hagedorn

Partizipationsbeauftragter
am Nationalen Begleitgremium
Loccum, 11.9.2020

Vorbereitung

Beratungsgruppe

- viel Aufwand für wenig Ergebnis
- lange Beschäftigung mit „Selbstorganisation“
- keine gemeinsame Konzeptentwicklung

**Aber letztlich: Lernendes BASE, akzeptable Lösungen
zu Terminen, Reisekosten, externe Prozessbegleitung**

Selbstorganisation?

- **Überraschende Interpretation des StandAG!**
- **Verantwortungsdiffusion ist möglich**
- **Riskante Blaupause für die Regionalkonferenzen**
- **Es braucht einen Plan A, von dem selbstorganisiert abgewichen werden kann**
- **Erfordert sehr gute, all-parteiliche Serviceangebote**

Selbstorganisation: Wie?

Selbstorganisation = Vernetzung

Funktionierende Unterstützung für Arbeitsgruppen:

- **Teilnehmerliste mit Ortsangaben**
- **Zustimmende und ablehnende Emotionen**
- **Virtuelle Pausenräume und Kontaktaufnahmen**
- **Keine AG-Moderation, aber AG-Dokumentation anbieten**

Ergebnissicherung

Konsultationsplattform als zentrales Doku-Werkzeug fordern!

- **Alle Fachkonferenzteilnehmer erhalten automatisch Zugangdaten**
- **Forderungen an die BGE durch Mitzeichner qualifizieren**
- **Forderungen aus Fachkonferenz-Arbeitsgruppen hoch priorisieren**

Strategien

Egal ob Bundesamt, Initiative oder Kommune:

- **Vernetzung der Akteure nützt allen, sollte gleichrangiges Ziel neben der fachlichen Erörterung sein**
- **Plurale Teilnehmerschaft braucht eine zentrale Plattform als Kommunikationsweg zu BGE**